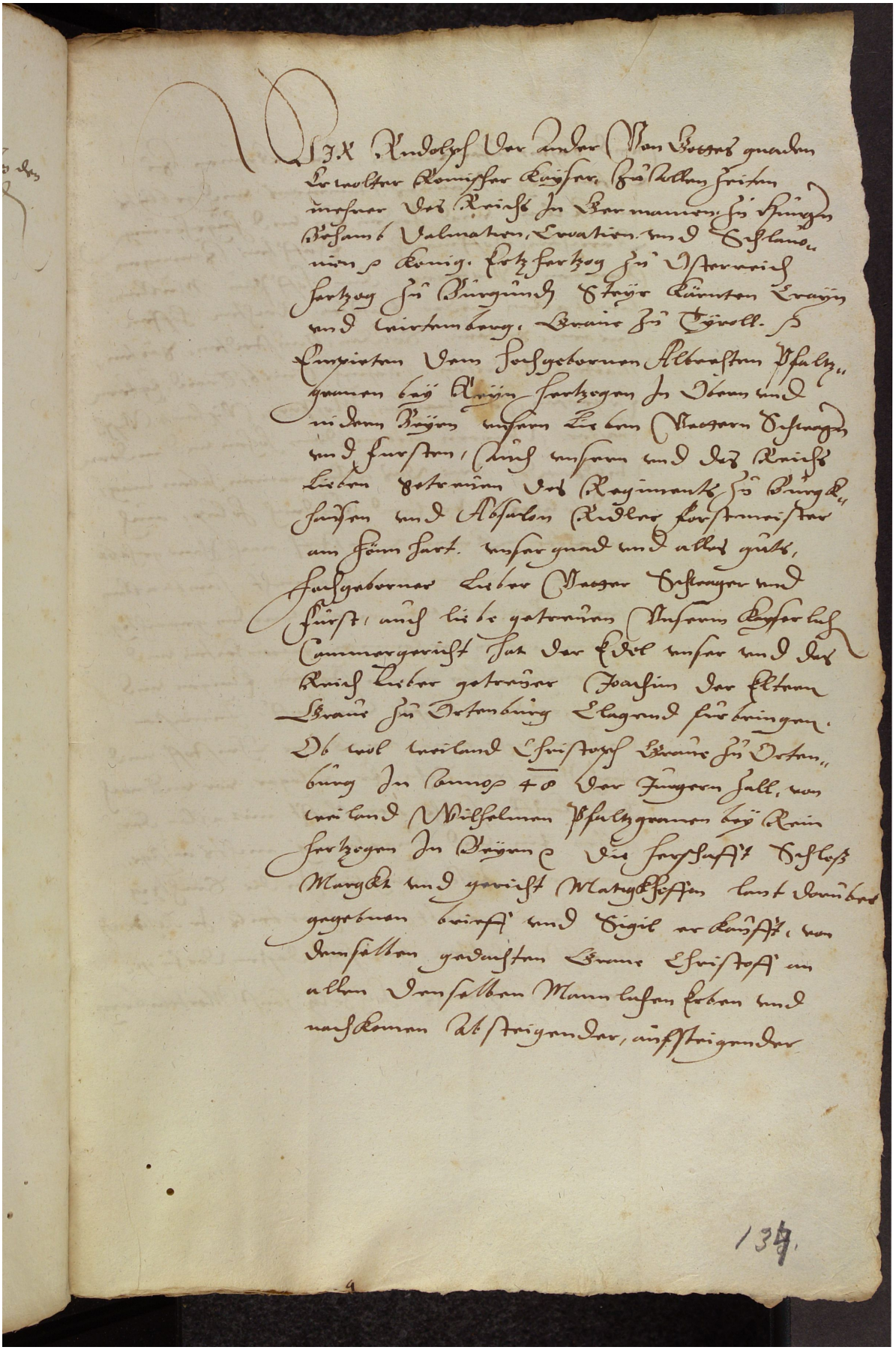
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8268
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



LIX. Rudolph der ander von Gottes gnaden erwolter Römischer Kaiser, zu allen Zeiten merer des Reichs, zu Germanien, zu Hungern, Behaim, Dalmatien, Croatien und Schlauonien etc. König, Erzhertzog zu Österreich, Hertzog zu Burgund, Steyr, Kärnten, Crain und Luxemburg, Graue zu Tyrol, etc. Empieten dem hochgebornen Albrechten Pfalzgrauen bei Rein, Hertzogen in Obern und nidern Bayern unsern lieben Neffen, Schwagern und Fursten, auch unsern und des Reichs lieben getreuen des Regiments zu Burgk, Hauptleuten und Absalon Rudlen Hofmeister am Hofe hart unser gnad und alles gutes. Hochgebornen lieber Neffe, Schwager und Furst, auch liebe getreuen, Unserm Kaiserlichen Cammergericht hat der edel unser und des Reichs lieber getreuer Joachim der eltern Graue zu Ortenburg Clagend fürbringen, Ob wol weiland Christoph Graue zu Ortenburg in Jahres 40 der jungern Hall, von weiland Wilhelmen Pfalzgrauen bei Rein Hertzogen in Bayern etc. die Herrschaft Schloss Marckt und gericht Mattighoffen laut darüber gegebnen brieff und Vigil erkauft, von demselben gedachten Graue Christoff an allen demselben Mannlehen hoben und nachkomen abstrigender, aufstrigender